servus

STUDENTENWERKSMAGAZIN FÜR MÜNCHEN – FREISING – ROSENHEIM

Studentenwerk München

AUSGABE 06/2019

EIN NEUES ZUHAUSE

Leben im Wohnheim

© DSW / Jan Eric Euler

NICHT VERGESSEN
Jetzt BAföG-Weiterleistungsantrag stellen!

CULTURECLUBBING GOES FILMFEST
Kultur und Feiern in einem

AUSGABE 06 / 2019

HERAUSGEBER:
Studentenwerk München
Dr. Ursula Wurzer-Faßnacht
(Geschäftsführerin)
Leopoldstr. 15, 80802 München

REDAKTION:
Ingo Wachendorfer (verantwortlich)
Ezra Imrenk
Leslie Hauser
Sophie Plessing
Julia Wölfle

KONTAKT:
Telefon: +49 89 38196-148
E-Mail: presse@stwm.de

SATZ UND LAYOUT:
elementare teilchen GmbH

HERSTELLUNG UND DRUCK:
Druckerei Joh. Walch GmbH & Co.
Im Gries 6, 86179 Augsburg

UMWELTHINWEIS:
servus ist auf ökologisch einwandfreiem Papier sowie $C0_2$-kompensiert gedruckt. Die Herstellung und die Nachhaltigkeit wird überwacht.

Print CO_2 kompensiert

AUFLAGE:
18.000

servus wird kostenlos in den Einrichtungen des Studentenwerks München und an den vom Studentenwerk betreuten Hochschulen verteilt.

ANZEIGEN:
Deutsche Hochschulwerbung
Tel.: + 49 211 749 564-0
E-Mail: info@hochschulwerbung.de

© Frank Röthel

LIEBE STUDENTINNEN UND STUDENTEN, LIEBE LESERINNEN UND LESER,

beim Studentenwerk München können Studierende mit den verschiedensten Bedürfnissen unterkommen, denn wir bieten in unseren 31 Wohnanlagen ganz unterschiedliche Wohnformen an. Welche dieser 11.000 Wohnplätze besonders beliebt sind und warum – das erfahren Sie in unserem Report auf den Seiten 6 bis 9.

Natürlich ist neben Größe und Lage der Zimmer auch der Aspekt der Bezahlbarkeit für Studierende besonders wichtig. Aber die Studierenden sollen sich bei uns auch wohlfühlen und schnell Kontakte knüpfen. Dazu tragen in unseren Wohnanlagen die Selbstverwaltung und das Tutorenprogramm bei. Entsprechend bunt geht es in unseren Wohnheimen zu.

„Die kleinen Zimmer oder Behausungen lenken den Geist zum Ziel, die großen lenken ihn ab.“

LEONARDO DA VINCI,
ITALIENISCHES UNIVERSALGENIE,
MALER, BILDHAUER, BAUMEISTER,
ZEICHNER UND NATURFORSCHER
(1452 – 1519)

Im Interview auf den Seiten 14 und 15 kommt ein Studierender zu Wort, der im Olympischen Dorf Bienen züchtet, in unserer Rubrik „Wussten Sie schon“ auf Seite 18 finden Sie weitere Fakten zu unseren Wohnanlagen und im Frag Doch! auf Seite 5 erklären wir, welche Bedingungen für eine Untervermietung erfüllt sein müssen. Bitte beherzigen Sie das im Bedarfsfall.

Was ich Ihnen ebenfalls noch ans Herz legen möchte, ist das Spendenessen am 13. Juni in unseren Mensen. Der Erlös geht an den Verein Studentenhilfe München e.V. und kommt anderen Studierenden zugute! Sie können aber auch an allen anderen Tagen an den Kassen aufrunden für den guten Zweck, wenn Sie wollen. Und natürlich gibt es wie immer auch geistige Nahrung, z.B. beim Uni-Konzert im Gasteig und beim cultureclubbing auf dem Filmfest (S. 17) Anfang Juli.

Daher wünsche ich Ihnen ein erfolgreiches, aber auch entspanntes Sommersemester!

Ihre

Dr. Ursula Wurzer-Faßnacht
Geschäftsführerin des Studentenwerks München

AUSGABE 06 / 2019

SERVICE 4

- Nachschlag: Spendenessen in den Mensen am 13. Juni
- Hochschulpräsident kocht in Mensa
- Frag doch! Was muss ich beachten, wenn ich mein Wohnheimzimmer zwischenvermiete?
- Nicht vergessen: Jetzt den Folgeantrag für BAföG-Weiterförderung stellen!

REPORT 6

Passt! Zuhause beim Studentenwerk München

AN GUADN 10

Der neue Mensaspeiseplan für den Monat Juni

ZUR SACHE 14

Tammo v. Knoblauch, Imker im Olydorf, im Interview

WOHIN? / ERLEBEN 16

- Termine für Studierende, für wenig Geld vom 1. bis 30. Juni 2019
- Tickets zu gewinnen: Uni-Konzert der Münchner Philharmoniker
- Kostenlos: cultureclubbing goes Filmfest
- Uni-Sommerfest der LMU: Wir verlosen Eintrittskarten

ÜBRIGENS 18

- Wussten Sie schon, dass ... das Studentenwerk München insgesamt 31 Wohnanlagen unterhält?
- Vortrag zu Diversity
- Buchtipp mit Verlosung: Graphic Novel „Weites Land“

WER IST EIGENTLICH... ? 19

Ramona Risi, Auszubildende beim Studentenwerk München

Mensa & Cafeteria
restaurants universitaires
cafeteria
餐厅

Wohnen
résidences universitaires
accommodation
住宿

BAföG
aides financières
grant
(联邦德国教育促进发中规定的)
贷学金的申请

Information
information
information
信息

Internationales
relations internationales
international affairs
国际

Kultur
service culturel
cultural affairs
文化和休闲时间

Beratung
aide social
counselling
咨询

Studieren mit Kind
étudiants parents
studying as a parent
带孩子的大学生

Studieren mit Behinderung
étudier et handicap
students with disabilities
残疾人士

© istock.com / Prapass Wannapinij

*Nachschlag**

ES GEHT UM DIE WURST

Die Currywurst ist eines der liebsten Imbissgerichte der Deutschen, jährlich werden 800 Millionen Stück verzehrt! Nach Herkunftsstreitigkeiten über Jahrzehnte hinweg ist heute klar: Die Currywurst wurde erstmals 1949 von Herta Heuwer an ihrem Imbissstand in Berlin-Charlottenburg verkauft. Nach und nach verbreitete sie sich in Variationen über die ganze Republik. Inzwischen gehört sie zu Deutschland wie Pizza zu Italien. Herbert Grönemeyer widmete ihr sogar 1982 ein Lied auf „ruhrdeutsch", das zum Grundstein für sein Image als Ruhrpott-Sänger wurde.

Am 13. Juni geht es auch beim Studentenwerk München wieder um die Wurst. Und zwar um die „Spendenwurst": An diesem Tag gibt es in allen Mensen Currywurst für 20 Cent mehr als sonst sowie Erdbeerjoghurt für 10 Cent Aufschlag. Die Mehreinnahmen gehen zu 100 Prozent an den gemeinnützigen Verein Studentenhilfe München e.V., der Studierenden in finanziellen Notlagen hilft. Über die Spendenaktion werden jedes Jahr mehr als 2.500 Euro für den Verein gesammelt.

Tipp: Sie machen sich nichts aus Currywurst oder Joghurt und wollen trotzdem spenden? Jederzeit gerne! Spenden sind an den Kassen möglich. Sagen Sie einfach, dass Sie spenden möchten und Ihr Wunschbetrag wird von der Bezahlkarte abgebucht.

Mehr Infos zum Verein unter:
→ *www.studentenhilfe-muenchen.de*

** für Wissens-Hungrige jeden Monat in unserem Magazin*

Menü der Extraklasse

GOURMET-DINNER GEWONNEN!

Kerzenschein, ein festlich dekorierter Tisch und vier bestens gelaunte Studierende, die sich auf ein individuell zubereitetes Wunsch-Menü freuen – das Mensa-Dinner 2019 des Studentenwerks München. Der Gewinner des ersten Preises der Zufriedenheitsbefragung, Andrew Hesbacher, kam so gemeinsam mit drei seiner Freunde in den Genuss eines Vier-Gänge-Menüs im StuBistro[Mensa] in der Oettingenstraße.

Nach einem Aperitif zur Begrüßung folgte als Entrée ein Salat von grünem und weißem Spargel mit getrockneten Tomaten und Bärlauch sowie anschließend Spargelcremesuppe mit Basilikum. Der Hauptgang bestand aus einer rosagebratenen Entenbrust in Orangensauce dazu Birnenblaukraut und Bamberger Hörnchen. Als Dessert wurde Bayrisch Creme mit Rosmarin und Quittenkompott serviert. Das Menü bereitete Mensa- und Catering-Leiter Wolfgang Wottke gemeinsam mit seinem Mitarbeiter Daniel Fischer zu.

Bereits seit acht Jahren wird dieser besondere Gewinn unter allen Teilnehmenden der Zufriedenheitsbefragung verlost. Weitere Infos unter: → *www.stwm.de/news/informationen/detail/zufriedenheitsbefragung-geht-weiter/*

© StT

© StT

Mensa Weihenstephan

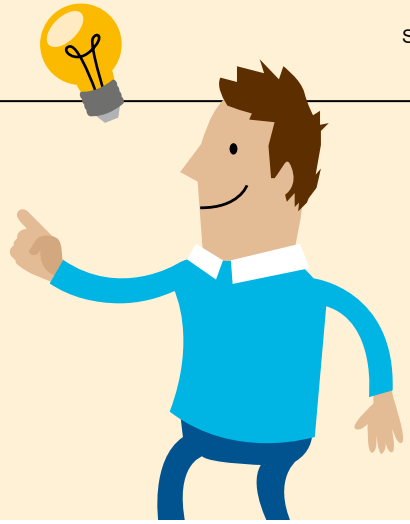
HOCHSCHULPRÄSIDENT KOCHT IN MENSA

Für einen Tag tauschte Dr. Eric Veulliet, Präsident der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, seinen Schreibtisch gegen die Mensaküche ein: Mitte Mai 2019 hieß es grillen, woken und Pizza backen – und alles an der neuen Frontcooking-Station der Mensa Weihenstephan. An dieser Theke werden seit Mai ofenfrische Pizzen, knackiges Wokgemüse oder herzhafte Grillgerichte direkt vor den Augen der Gäste zubereitet.

←

Bereiteten ofenfrische Pizza für Studierende zu: Dr. Ursula Wurzer-Faßnacht, Geschäftsführerin des Studentenwerks München, Prof. Dr. Knut Hildebrand, Dr. Eric Veulliet, Präsident der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf und Vizekanzlerin Stephanie Sigl (v.l.n.r).

FRAG DOCH!



Gibt es etwas, was Sie das Studentenwerk schon immer fragen wollten?
In unserer Rubrik „Frag doch!“ erhalten Sie Antworten.

Ich wohne in einem Studentenwohnheim und möchte gerne mein Zimmer für einige Monate zwischenvermieten, da ich ein Auslandssemester plane. Was muss ich dabei beachten?
fragt eine Bewohnerin

Unsere Antwort:
Bei einer Zwischenvermietung eines Wohnplatzes in den Wohnanlagen des Studentenwerks München sind tatsächlich einige Punkte zu beachten. Grundsätzlich gelten auch für den Zwischenmieter dieselben Aufnahmebedingungen wie für den Hauptmieter. Vor der Vermietung muss der Hauptmieter den Zwischenmieter bei der Verwaltungsstelle auf einem entsprechenden Formblatt namentlich anmelden. Außerdem muss der Grund für die Zwischenvermietung angegeben und ein entsprechender Nachweis vorgelegt werden. Der Mietvertrag des Hauptmieters muss über den beabsichtigten Zeitraum der Zwischenmiete andauern und die monatliche Miete für eine Zwischenvermietung darf die Gesamthauptmiete (Grundmiete plus Nebenkosten) um nicht mehr als zehn Prozent übersteigen. Die Dauer der Zwischenmiete ist grundsätzlich auf maximal ein Semester zuzüglich der vorlesungsfreien Zeit beschränkt und wird auf die Wohnzeit des Hauptmieters angerechnet. Weitere Infos sowie den Antrag zur Zwischenvermietung finden Sie unter: → *www.stwm.de/wohnen/richtlinien-und-antraege/zwischenvermietung*.

Achtung: Unerlaubte Untervermietung bedeutet „Schwarzvermietung“, was mietrechtliche Konsequenzen zur Folge hat. Daher lieber die Regeln einhalten!

→ Sie fragen – das Studentenwerk antwortet! ***Einfach eine E-Mail schreiben an: presse@stwm.de***

Nicht vergessen!

FOLGEANTRAG STELLEN UND BAFÖG-WEITERFÖRDERUNG SICHERN!

Grundsätzlich muss jeder BAföG-Förderungsberechtigte einmal jährlich den sogenannten Weiterförderungsantrag stellen. Studierende, deren Bewilligungszeitraum Ende September ausläuft, sollten ihren Antrag auf Weiterleistung bis spätestens 31. Juli 2019 stellen. Nur wenn der Antrag bis dahin im Wesentlichen vollständig vorliegt, zahlt das Amt für Ausbildungsförderung die bisherigen Leistungen lückenlos (unter Vorbehalt) weiter. Wer seinen BAföG-Folgeantrag dagegen später stellt, muss höchstwahrscheinlich einige Zeit auf eine rückwirkende Förderung für die bereits vergangenen Monate warten.

Füllen Sie den Antrag also am besten gleich aus unter → *www.bafoeg-bayern.de*. Schicken Sie den Antrag dann unter Angabe Ihrer Förderungsnummer ausgedruckt, unterschrieben und inklusive Ihrer vollständigen Unterlagen an:

Studentenwerk München
Amt für Ausbildungsförderung
Postfach 40 18 25
80718 München

Alternativ können Sie die unterschriebenen Formulare (sowie sämtliche Belege) unter der genannten Internetadresse sowie mit der BAföGdirekt-App hochladen.

© Christoph Riedl / elementare leichen

PASST!

ZUHAUSE BEIM STUDENTENWERK MÜNCHEN

Report

© SIT

←
Erasmusstudent Bartolomeo Santuari bewohnt ein Apartment in der StuSta.

© Daniel Delang

→
Die Außenfassade der Bungalows im Olympischen Dorf können die Bewohner/-innen selbst anmalen. Die Farben stellt das Studentenwerk.

Erstsemester oder Studierende mit Kind haben unterschiedliche Vorstellungen davon, wie sie gerne wohnen möchten und wann der Wohlfühlfaktor stimmt. Deshalb bietet das Studentenwerk München verschiedene Wohnformen an. servus *gibt einen Überblick und Tipps für die Bewerbung.*

Bartolomeo Santuari kann von seinem Wohnheimsfenster aus über weite Teile der Studentenstadt Freimann (StuSta) blicken: Links sind die WG-Häuser zu sehen, dahinter die Häuser mit den Familienwohnungen und gegenüber wohnen Freunde in Einzelapartments. Der Erasmusstudent fühlt sich wohl in seinem Apartment für rund 280 Euro Warmmiete. Seit Oktober 2018 wohnt der 21-Jährige in der StuSta.

SOZIAL EINGEBUNDEN

„Anfangs fühlte ich mich etwas alleine in meinem Einzelapartment, weil ich an das WG-Leben gewöhnt war. Mittlerweile kenne ich viele andere Studenten hier", erzählt Bartolomeo Santuari. Kennengelernt hat der Italiener seine Münchner Freunde zum Beispiel bei Veranstaltungen der Wohnheimtutoren/-innen, zu denen regelmäßig eingeladen wird, in den studentischen Bars der StuSta oder im Kraftraum. Ein gut funktionierendes soziales Netzwerk ist auch einer der Gründe, weshalb die Wohnheime des Studentenwerks München gerade bei internationalen Studierenden sehr beliebt sind. Ihnen stellt das Studentenwerk über das Programm „Servicepaket" ein eigenes Kontingent an Wohnplätzen bereit.
Soziale Kontakte in den Wohnheimen des Studentenwerks München werden über eine von allen Bewohnern gewählte studentische Selbstverwaltung unterstützt. Aufgabe der Selbstverwaltung ist es, das Gemeinschaftsleben über gemeinsame Veranstaltungen zu stärken. Unterstützt wird die Selbstverwaltung sowohl durch Haussprecher/-innen als auch durch studentische Tutoren/-innen, die ebenfalls ein breites Spektrum aus sozialen, kulturellen und sportlichen Veranstaltungen organisieren. „In einem Wohnheim muss keiner alleine bleiben, egal, ob sie oder er in einer WG oder in einem Einzelzimmer wohnt", sagt Daniel Franta, Leiter der Abteilung Studentisches Wohnen beim Studentenwerk München.

APARTMENT, WG, ETC.

Die meisten Studierenden, die 2018 einen der fast 11.000 Wohnplätze des Studentenwerks München bewohnten, lebten in einem WG-Zimmer oder wie Bartolomeo Santuari in einem Einzelapartment mit eigener Küche und eigenem Bad. Darüber hinaus bietet das Studentenwerk auch Teilapartments mit eigenem Bad und Gemeinschaftsküche an – ideal für gesellige Menschen, die dennoch ihren Rückzugsort brauchen. Wohnungen, die in Schnitt und Ausstattung speziell auf Familien, Alleinerziehende oder Paare ausgerichtet sind, hat das Studentenwerk ebenfalls im Repertoire.
Ein Einzelwohnplatz des Studentenwerks ist mit durchschnittlich 289,70 Euro pro Monat inklusive Nebenkosten nach wie vor sehr günstig. →

© Monika Keller

TIPPS WOHNHEIM-BEWERBUNG

1.
Bewerben Sie sich frühzeitig auf einen Wohnheimplatz und beachten Sie, dass die Wohheime unterschiedliche Wartezeiten (von einem bis zu vier Semestern) haben. Eine Übersicht über die Wohnheime und die Mietpreise finden Sie unter
→ *www.stwm.de/wohnen*

2.
Erstsemester aufgepasst: noch bis 15. Juli 2019 findet die Wohnplatzverlosung statt. Das Studentenwerk verlost exklusiv unter Erstsemestern, die nicht aus München stammen, 150 Wohnheimplätze in München und 50 Plätze in Freising. Details zur Verlosung unter:
→ *www.stwm.de/zimmerverlosung*

3.
Wer keinen Platz im Wohnheim erhalten hat, dem bietet das Studentenwerk München eine kostenlose Privatzimmervermittlung an:
→ *www.stwm.de/privatzimmer*

© SiT

↑
Die Familienhäuser in der StuSta sind speziell auf die Bedürfnisse von Familien zugeschnitten.

Das macht die Wohnanlagen – neben der Nähe zum Hochschulstandort und einer guten Verkehrsanbindung – sehr gefragt. Mit einem Anteil von insgesamt 16 Prozent leben Studierende in München und Umgebung im Bundesvergleich besonders häufig in einem Wohnheim. Der Bundesdurchschnitt liegt bei nur 12 Prozent.*

WOHNWÜRFEL UND BUNGALOWS

Die beiden größten Wohnanlagen des Studentenwerks München sind die Studentenstadt Freimann und das Olympische Dorf. Beide Siedlungen halten Besonderheiten nach dem Motto „Klein, aber mein“ bereit: Besonders beliebt bei Studierenden ist die einzigartige Bungalowsiedlung des Olydorfs. Bewohner/-innen eines der mehr als 1.000 Bungalows können 24 Quadratmeter auf zwei Stockwerken ihr Heim nennen. Noch kompakter wohnt es sich auf den nur 7 Quadratmetern in einem der sieben Wohnwürfel in der Studentenstadt in Freimann. Sie wurden 2005 im Rahmen eines Modellprojekts für transportable Kleinwohnungen aufgestellt. Auf beide Wohnformen kann man sich allerdings nicht speziell bewerben, es braucht ein wenig Glück bei der Bewerbung.

ROLLSTUHLGERECHTE APARTMENTS

Zahlreiche Wohnheime des Studentenwerks verfügen über rollstuhlgerechte Apartments, die meist ebenerdig gelegen sind. Auch bei seinen Bauprojekten setzt das Studentenwerk auf Barrierefreiheit: In der Kaulbachstraße entsteht beispielsweise eine Inklusionswohnanlage mit 77 Wohnplätzen. Künftig werden hier Studierende ohne und mit Behinderung und / oder chronischen Krankheiten Tür an Tür wohnen.

WOHNEN AUF ZEIT

Für Bartolomeo Santuari geht die Zeit in der Studentenstadt demnächst zu Ende. Bald zieht er um und beginnt sein Master-Studium in Italien. Für alle Studierenden ist das Wohnheim ein Zuhause auf Zeit – umso wichtiger, dass Zimmer und Wohnumfeld von Anfang an passen.

* s. „Studieren in München – Die wirtschaftliche und soziale Lage der Studierenden in München, Freising, Rosenheim 2016“. Regionalauswertung der 21. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks. *www.stwm.de/publikationen*

NEUBAU- UND SANIERUNGS-PROJEKTE

Aktuell führt das Studentenwerk München mehr als 20 Maßnahmen zu Nachverdichtung, Sanierung und Bau zeitgleich durch! servus *gibt Ihnen einen Überblick.*

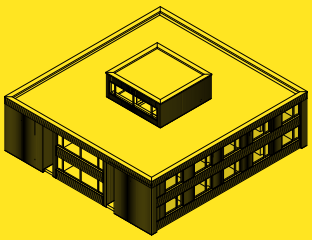
In ***Freising*** entstehen gleich 119 zusätzliche Wohnplätze. Auf einem 2,7 Hektar, also fast vier Fußballfelder großen Areal in der Giggenhauser Straße, wird aktuell neu gebaut. Der dreigeschossige Neubau wird über einem bestehenden Parkplatz gebaut. Der 1. Bauabschnitt wird voraussichtlich Ende dieses Jahres fertig gestellt.

FREISING

Auf dem ***Garchinger Campus*** entsteht in Kooperation mit der TU München das Sonderprojekt „Forschungshäuser Garching“ mit insgesamt ungefähr 120 neuen Wohnplätzen. Die drei „Forschungshäuser“ sind Gebäude gleicher Geometrie und Größe, die aus unterschiedlichen Materialien gebaut werden: jeweils eines aus Beton, Holz und Ziegel. Ziel ist es, einfache und nachhaltige Konstruktionen sowie robuste Haustechnikkonzepte umzusetzten. Grundlage dafür sind die Erkenntnisse aus dem Forschungsprojekt „Einfach Bauen 1“ am Lehrstuhl für Entwerfen und Konstruieren der TU München. Im Rahmen von Folge-Forschungsprojekten sollen weitere wissenschaftliche Untersuchungen und Langzeitmessungen an den drei Häusern stattfinden. Das Projekt befindet sich in der Planungs-Anfangsphase.

GARCHING

In der ***Studentenstadt*** wird saniert und umorganisiert: Bei den Arbeiten an der Atriumhausgruppe 6 werden die Räume innerhalb des Gebäudes neu aufgeteilt. Dadurch und durch die Einbeziehung der Innenhöfe entstehen 12 zusätzliche Wohnheimplätze. Die Maßnahmen werden dieses Jahr abgeschlossen.



STUSTA

Der Umbau und die Generalsanierung der Stufenbauten in der Wohnanlage ***Olympisches Dorf*** schreiten voran. Der erste Bauabschnitt wird voraussichtlich im Sommer dieses Jahres fertig gestellt.

OLYDORF

Im Anschluss daran beginnt die Generalsanierung des zweiten Bauabschnitts. Durch die Sanierungsarbeiten entstehen zusätzliche Wohnheimplätze sowie 22 rollstuhlgerechte Apartments.

In der ***Kaulbachstraße*** wird neu gebaut und saniert. In zentraler Lage in der Maxvorstadt entsteht eine innovative Inklusions-Wohnanlage mit 77 Wohnplätzen. Hier wohnen künftig Studierende ohne und mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen Tür an Tür.

KAULBACHSTRASSE

© Visualisierung Freising: 03 Architekten GmbH; Visualisierung StuSta: Muck Petzet Architekten ; Visualisierung Kaulbachstraße: Hetterich Architekten BDA

Juni

SPEISEPLAN

	Montag, 03.06.19	Dienstag, 04.06.19	Mittwoch, 05.06.19	Donnerstag, 06.06.19	Freitag, 07.06.19	Montag, 10.06.19
Pizza	Pizza quattro formaggi	Pizza mit Vorderschinken	Pizza Diavolo	Pizza mit Champignons	Pizza mit Spinat und Mozzarella	
Pasta	Bio-Woche: Bio-Spätzlepfanne mit Bio-Gemüse	Penne all'amatriciana	Pasta di Manzo mit Rindfleischstreife	Bio-Woche: Bio-Penne mit Bio-Tomaten-Zucchinisauce	Pasta mit Gemüsebolognese	
Grill	Beef Burger	Gebratene Putenbruststreifen mit Ajvar	Putensteak mit Kräuterbutter	Käsekrainer mit Bratensauce	Wildlachs (MSC) auf Blattspinat	
Wok	Rotes Thaicurry mit Hackbällchen, Zucchini und Basmatireis	Gebratenes Schweinefleisch HoiSin Art	Bio-Woche: Bio-Reispfanne aus dem Wok	Indisches Putengeschnetzeltes mit Früchten	Jambalaya Louisiana mit Shrimps und Hähnchenbrustfilet	
Vegan	Bunte Gemüsepaella	Orientalische Reispfanne mit Sojahack, Sesam und Gemüse	Bulgur indische Art	Pikante Hirse mit Gemüse	Linseneintopf mit Gemüse	PFINGST-MONTAG
Veggie	Sojageschnetzeltes mit frischen Champignons	Bio-Woche: Bio-Kartoffelgratin mit Bio-Salat	Knöpflepfanne mit Gemüse und Pilzen	Blumenkohlauflauf mit Käsesauce	Peruanischer Kartoffelauflauf	
Fleisch	Gulasch vom Schwein	Schweinesteak mit Schinken und Käse überbacken	Zürcher Geschnetzeltes vom Schwein	Hähnchenkeule mexikanische Art	Hähnchenschnitzel mit Tomate und Mozzarella überbacken	
Fleisch	Pikante Chickenwings mit Barbecuesauce	Rinderbraten mit Rotweinsauce	Burger mit Käse	Surbraten vom Schweinehals mit Rosmarinjus		
Fisch	Rigatoni mit Lachs-Sahne-Sauce					
Süßspeise			Topfenpalatschinken		Bio-Woche: Bio-Kaiserschmarrn mit Bio-Apfelmus	

Besser zurechtfinden:
LEGENDE

● Leopoldstraße / ♣ Garching / ▲ Arcisstraße / ■ Lothstraße / ★ Martinsried / ♦ Pasing / ◆ Weihenstephan

GESCHLOSSEN IM JUNI:

Bereich LMU: StuBistro[Mensa] Schillerstraße (07.06. bis 11.06. sowie 21.06.), StuBistro[Mensa] Schellingstraße (11.06. sowie 21.06.), StuLounge BioSys Großhadern (07.06. bis 11.06. sowie 21.06.), StuLounge BMC Martinsried (07.06., 11.06., 21.06.), StuBistro[Mensa] Oberschleißheim (07.06. bis 11.06.; 21.06.) / **Bereich TUM:** StuCafé Olympiapark (07.06. bis 11.06. sowie 21.06.), StuCafé Boltzmannstraße (11.06. sowie 21.06.), StuCafé Akademie Weihenstephan (07.06. bis 11.06. sowie 21.06.), StuLounge Weihenstephan (07.06. bis 11.06. sowie 21.06.) / **Bereich Hochschule München:** Mensa Lothstraße (07.06. bis 11.06.), StuCafé Heßstraße (07.06. bis 11.06. sowie 21.06.), StuCafé Karlstraße (07.06. bis 11.06. sowie 21.06.), Mensa Pasing (07.06. bis 11.06.), StuCafé Pasing (07.06. bis 11.06. sowie 21.06.) / **Bereich Hochschule Rosenheim:** StuBistro[Mensa] (07.06. bis 11.06. sowie 21.06.) / **Bereich Benediktbeuern:** StuBistro[Mensa] (07.06. bis 16.06. sowie 21.06. bis 28.06.)

vom 3. bis 7. Juni in allen Mensen
BIO-AKTIONSWOCHE

Täglich gibt es Hauptspeisen, Beilagen und Desserts in Bio-Qualität. Die Aktion findet in Kooperation mit dem Umweltreferat der Studentischen Vertretung der TUM statt.

© M.studio – stock.adobe.com

13. Juni
SPENDEN-ESSEN

Essen Sie Currywurst und Erdbeerjoghurt – die Erlöse gehen an den Studentenhilfe e.V. .

© istock.com / Prapass Wannapinij

Dienstag, 11.06.19	Mittwoch, 12.06.19	Donnerstag, 13.06.19	Freitag, 14.06.19	Montag, 17.06.19	Dienstag, 18.06.19	
Pizza mit Vorderschinken, Mais, Paprika	Pizza Verdura	Pizza Quattro Stagioni	Pizza mit Thunfisch	Pizza Margherita	Pizza Diavolo	Pizza
Penne all'arrabiata	Farfalle mit Tomaten-Frischkäse-Sauce	Bio-Spaghetti bolognese	Tortellini (Ricotta-Spinat) in Kräutersauce	Pasta Emiliana mit (Vorder-)Schinken und Erbsen	Spaghetti al olio	Pasta
Schweinehalssteak mit Kräuterbutter	Gebratenes Truthahnsteak	Currywurst mit Honig-Ingwer-Ketchup		Würzige Prager Bratwurst	Kalbshüftsteak vom Grill mit Pilz-rahmsauce	Grill
Hähnchenbrust-streifen in scharfem Gemüse	Gebratener Reis mit Meeresfrüchten	Ente mit Ananas, Sprossen und Pilzen	Gebratene Chi-nanudeln mit Wok-gemüse und Ei	Rotes Curry vom Rind (GQB) mit Wokgemüse	Sweet & Sour mit Schweinefleisch	Wok
Gemüsegulasch	Spanischer Gemüseeintopf	Couscous mit mediterranem Gemüse	Bauerneintopf	Kartoffelgulasch mit Paprika	Grüner Erbseneintopf	Vegan
Spinatknödel Tiroler Art mit Bergkäse	Thailändische Früh-lingsrolle mit Sweet-Chilisauce	Frische Rahm-schwammerl		Falafel mit Joghurt-Gurken-Minz Dip	Moussaka mit Gemüse und Schafskäse	Veggie
Rinder-geschnetzeltes Stroganoff	Halbe Schweins-haxe mit Biersauce	Cevapcici mit Ajvar	Schweinerücken-steak mit Pfifferlin-gen und Steinpilzen	Kalbsrahmgulasch mit Pilzen und Weißwein	Piccata von der Pute mit Salbei	Fleisch
Schinkennudeln (Vorderschinken)	Chili con Carne	Überbackenes Putenschnitzel Toskana	Fisch: Kabeljaufilet mit Gurken-Senfsauce	Fleischpflanzerl mit Kümmelsauce		Fleisch
			Paniertes Schollenfilet		Seelachsfilet (MSC) nach Mülle-rin Art	Fisch
Pfannkuchen mit Kirschfüllung	Kleine Dampfnudel mit Vanillesauce		Kaiserschmarrn mit Apfelmus			Süßspeise

KENNZEICHNUNGEN:

Klimaschonende Speise / Ohne Fleisch / Vegan / Mit Schweinefleisch / Mit Rindfleisch / mit Geflügel / mit Lamm / mit Wild / Mit Fisch / MSC-Siegel für nachhaltig gefangenen Fisch / Bioessen kontrolliert durch Kontrollstelle DE-ÖKO-006 / BO „BayernOX“: GQB-Rindfleisch aus den Gebieten Miesbach, Traunstein und Weilheim / „Geprüfte Qualität Bayern“ (GQB) für Rindfleisch und Kartoffeln / bio Bio-Bayern-Siegel / ggA: Geschützte geografische Angabe, weißer Spargel aus Schrobenhausen / gU: Geschützte Ursprungsbezeichnung → ***Die Allergen- und Zusatzstoffkennzeichnung zu unseren Essen finden Sie auf den jeweiligen Thekenaufstellern in den Mensen.***

Juni

SPEISEPLAN

	Mittwoch, 19.06.19	Donnerstag, 20.06.19	Freitag, 21.06.19	Montag, 24.06.19	Dienstag, 25.06.19	Mittwoch, 26.06.19
Pizza	Pizza Funghi		Pizza quattro formaggi	Pizza Hawaii	Pizza Contadina	Pizza Salami
Pasta	Pasta mit grünem Spargel, Petersilie, Kirschtomaten		Penne mit Austernpilzen und Babyspinat	Pasta mit Broccoli-Sahne-Sauce	Pasta Pomodoro	Pasta Casalinga mit Schweinegeschnetzeltem
Grill	Putenbrustspieß vom Grill mit Paprika		Rinderlende mit Balsamico-Zwiebel-Sauce	Holzfällersteak vom Schwein	Rinderlende mit Kräuterbutter	Nürnberger Würstchen
Wok	Gelbes Fischcurry (MSC) mit Gemüse		Karibische Reispfanne mit Kokos und Erdnüssen	Rindfleischstreifen (GQB) Spicy Ginger	Chop Suey vom Schwein	Paella
Vegan	Buntes Gemüse in scharfer Kokosmilch	FRONLEICHNAM	Polenta mit frischem Wurzelgemüse	Mexikanischer Reistopf mit Bohnen, Paprika und Mais	Linseneintopf mit Gemüse	Reis mit asiatischem Gemüse und Koriander
Veggie	Gefüllte Paprikaschote mit Tomatensauce		Gefüllte Paprikaschote mit Tomatensauce	Kartoffelröstis mit Kräutersahnequark	Couscousbratling mit Paprika-Hummus	Kartoffel-Zucchini-Auflauf mit Paprikasauce
Fleisch	Barbacoa – Scharfes Lammfleisch mit Mais		Gebratene Hähnchenkeule mit Barbecuesauce	Klassische Rinderroulade mit Senf-Gemüse-Sauce	Cordon bleu vom Schwein	Münchner Gulasch vom Rind
Fleisch	Schweineschnitzel mit Jägersauce		Ente mit Ananas, Sprossen und Pilzen	Paniertes Truthahnschnitzel mit Salsa	Überbackenes Putenschnitzel Toskana	Lasagne Bolognese
Fisch			Forelle Müllerin Art mit Zitronenbutter		Gebackene Calamari-Ringe	
Süßspeise	Reiberdatschi mit Apfelmus		Pfannkuchen mit Heidelbeerfüllung und Vanillesauce			Topfen-Birnenstrudel mit Mandel-Vanillesaue

Besser zurechtfinden:
LEGENDE

● Leopoldstraße / ♣ Garching / ▲ Arcisstraße / ■ Lothstraße / ★ Martinsried / ♦ Pasing / ◆ Weihenstephan

Donnerstag, 27.06.19	Freitag, 28.06.19	
Pizza Margherita	Pizza Capricciosa	Pizza
Bio-Penne mit Bio-Tomaten-Frischkäse-Sauce	Bunte Farfalle mit Räucherlachssauce	Pasta
Schweinerückensteak mit grünem Pfeffer		Grill
Asiatisches Wokgemüse mit Seelachsfilet	Hähnchen Machbous	Wok
Couscous mit Pilzen, Tomaten und Mangold	Blumenkohl-Kartoffel-Curry	Vegan
Schwarzwurzel-Knusperecke mit Kräuterdip	Schwarzwurzel-Knusperecke	Veggie
Tandoori Chicken in Joghurtmarinade	Krautwickerl mit Speck-Zwiebel-Sauce	Fleisch
Putengeschnetzeltes Züricher Art		Fleisch
	Kabeljaufilet (MSC) mit Gurken-Senfsauce	Fisch
	Pfannkuchen mit Mascarpone-Erdbeerfüllung	Süßspeise

© Stillkost – stock.adobe.com

NEUER SPEISEPLAN!

VOLLER ÜBERBLICK
Das komplette Tagesangebote von vegan bis Fisch finden Sie von oben nach unten. Die Wochentage von links nach rechts.

PUNKT, STERN, DREIECK
Jede Mensa hat ein eigenes Symbol. So sehen Sie auf einen Blick, welche Gerichte es heute in Ihrer Lieblingsmensa gibt.

Autoload
Studentenwerk München
autoLoad
Jetzt am Infopoint registrieren und die Mensa-Karte ist immer ruckzuck aufgeladen!
www.stwm.de/bargeldlose-zahlung

Interview

„DAS IMKERN ENTSPANNT MICH“

Das Thema Artenschutz ist in der Gesellschaft angekommen. Beim Volksbegehren „Rettet die Bienen" im Februar setzten sich fast 1,8 Millionen Bürger in Bayern mit ihrer Unterschrift für die Rettung der Bienenarten ein! Auch in der Wohnanlage Olympisches Dorf sind die Bienen los – und Tammo v. Knoblauch, Imker beim Verein „Studenten im Olympiazentrum e.V.“, hegt und pflegt sie mit viel Leidenschaft.

Wie bist du zum Imkern gekommen?

Bereits als Kind habe ich zusammen mit meinem Onkel geimkert. Wir betreuten damals drei bis vier Bienenvölker. Einige Jahre lang hatte ich dann keine Gelegenheit mehr dazu, habe dann aber wieder damit angefangen, als ich fürs Studium nach München gezogen bin.

Wie hast du dir dein Imker-Wissen angeeignet und braucht man so etwas wie eine „Imkerzulassung“?

Theoretisch kann jeder direkt mit dem Imkern anfangen. Aber ob das sinnvoll ist, ist die Frage. Was die Praxis angeht, habe ich als Kind schon viel mitbekommen und auch gar nicht erst Ängste gegenüber Bienen aufgebaut. Letztes Jahr habe ich dann einen Kurs in einem Imkerverein angefangen, um noch Theorie-Input zu bekommen. Vor allem aber, um mich mit anderen Imkern zu vernetzen. Der Imkerkurs geht zwei Jahre lang und läuft über eine Imkerpatenschaft. Gemeinsam mit dem Paten baut man sein eigenes Bienenvolk auf. Außerdem finden zahlreiche Fachvorträge statt, zum Beispiel über rechtliche Bestimmungen beim Honigverkauf.

Wie viel Zeit investierst du in dieses Hobby?

Zu viel ....[lacht]. Sehr viel mehr, als ich geplant hatte. Als ich mit meinem Onkel geimkert habe, sind wir mit zehn Stunden im Jahr pro Volk ausgekommen. Aber dieses Projekt hier ist zu einer richtigen Herzensangelegenheit geworden. Im Sommer gehen wir mindestens einmal pro Woche für circa zwei Stunden zu den Bienen plus Vor- und Nachbereitungszeit. Wenn Besuch da ist und ich Dinge erkläre, dauert es dann auch mal länger. Aber es ist immer wieder toll, anderen zu zeigen, wie faszinierend das alles ist.

Wie ist es zu den Bienen im Olydorf gekommen und zu deiner Funktion als Imker im Verein?

Ich habe dem Verein letztes Jahr vorgeschlagen, Bienenvölker im Olydorf anzusiedeln. Die Idee hat eingeschlagen wie eine Bombe, innerhalb von einer Woche bin ich zum Vorstand und dann zum Studentenwerk München weitergereicht worden. Ich habe sehr viel Zuspruch bekommen und so hat sich die Idee sehr schnell entwickelt.

Wie hat das Studentenwerk dabei geholfen?

Wir haben zusammen mit dem Studentenwerk eine Fläche gesucht, auf der wir die Imkerei starten konnten. Die ODBG* fand die Idee auch toll und hat uns dann einen schönen Platz mitten im Olympiadorf zum Imkern zur Verfügung gestellt. Das Studentenwerk hat uns eine finanzielle Starthilfe gegeben und unterstützt uns hoffentlich auch dieses Jahr wieder.

TAMMO V. KNOBLAUCH

Der 25-jährige Tammo v. Knoblauch kommt aus Mainz und studiert im achten Semester Tiermedizin in München. Seit 2018 hat er beim Verein Studenten im Olympiazentrum e.V. das Amt als Imker inne. Um die Bienen kümmert er sich zusammen mit zwei weiteren Imkerinnen, hier im Bild ist eine von ihnen zu sehen, Marline Faulhaber, 23 Jahre, auch Tiermedizinstudentin.

Eignet sich das Gelände gut für das Projekt?

Der Platz ist ideal. Wir haben eine große Grünfläche und der Bereich kann abgeschlossen werden. Das Bienenthema ist ja derzeit oft in der Presse und wird befürwortet, aber dennoch gibt es auch manchmal Leute, die Vorurteile gegenüber der Bienenhaltung haben, weil sie denken, die Bienen stellen eine Gefahr dar. Wir machen Werbung nach außen und klären auf, um diesen Ängsten entgegenzuwirken. Aber dennoch ist es einfacher, wenn wir etwas abgelegen sind, weil sich hier niemand gestört fühlt. Und wer es mitbekommt, der ist herzlich willkommen bei uns!

Finden die Bienen in der Stadt genug Nahrung?

Städte sind ideal für Bienen. Auf dem Land sind heutzutage häufig Monokulturen, da finden die Bienen beispielsweise nur Mais oder Raps. Wenn der aufhört zu blühen, dann gibt es kilometerweit wenig. In der Stadt haben die Völker das ganze Jahr über ein vielfältiges Angebot. In Studien wurde nachgewiesen, dass Bienen vitaler sind, wenn sie eine große Auswahl an unterschiedlichen Blüten zur Verfügung haben.

Was bedeutet die Arbeit mit den Bienen für dich?

... weniger für die Prüfungen lernen [lacht]. Das Imkern entspannt mich, einfach mal eine ganze Traube Bienen in die Hand zu nehmen und zu fühlen ist der Wahnsinn. Durch die Aufmerksamkeit über die Medien machen sich die Leute Gedanken, und wenn man dann als Imker die Möglichkeit hat, diese Aufmerksamkeit mit wissenschaftlich fundierten Argumenten zu unterstützen, dann ist das toll. Jedes Mal, wenn wir hier sind, kommt jemand vorbei, der unsere Arbeit gut findet und gerne Honig haben möchte – Studenten genauso wie andere Bewohner des Olydorfs. Wir sind zu dritt hier, haben alle viel Spaß dabei und freuen uns auch darüber, dass das Projekt die studentische Gemeinschaft anregt.

Wie geht es weiter?

Wir bauen das Projekt weiter aus und bauen auch Nachfolger auf. Ich würde mir wünschen, dass das alles in 20 Jahren noch besteht. Jeder ist herzlich eingeladen, hierher zu kommen und kann uns über *bienen@oly-dorf.de* kontaktieren.
Wir freuen uns!

DER VEREIN HILFT MIT

Ohne die Vereinsleitung und deren Finanzierung wäre das Projekt erst gar nicht zustande gekommen. Auch die Hilfe der Vereinsausschüsse stärkt das Gemeinschaftsgefühl: Der GRAS Ausschuss bemalt die Bienenstöcke, der studentische Töpferausschuss töpfert Hummelhäuser und der KULT Ausschuss unterstützt in der Kommunikation nach außen. Der Vereinsschreiner vergrößert das Gartenhaus, damit mehr Material gelagert werden kann und die Vereinswerkstatt hilft, wann immer Not am Mann ist.

* *Olympiadorf-Betrieb Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. Wartungs KG: eine Gesellschaft der Grundstückseigentümer des Olympischen Dorfes.*

Kalender JUNI

MITMACHEN

05.06.
KLEIDERTAUSCHPARTY DES STUDENTENWERKS

Sie haben gute Kleidung im Schrank, die Sie nicht mehr anziehen oder die einfach nicht mehr passt? Dann tauschen Sie diese gegen neue Lieblingsstücke ein! Vor Ort gibt es Getränke und Snacks. Nicht getauschte Kleidung wird an die Diakonia gespendet. Eintritt frei und keine Anmeldung notwendig. Weitere Infos zum Ablauf unter: → *www.stwm.de/kultur*

08.06. UND WEITERE TERMINE
MÜNCHNER HOF- UND GARTEN-FLOHMÄRKTE

Anwohner/-innen der teilnehmenden Stadtviertel nutzen die Gelegenheit, ihren Kitsch und Krempel, ihre Kuriositäten und kleinen Kostbarkeiten unter die Leute zu bringen. Darüber hinaus lockt auch der Blick in die sonst für die Öffentlichkeit verschlossenen Hinterhöfe. Wer also ein Viertel von einer anderen Seite erleben möchte, sollte die Hinterhofflohmärkte auf keinen Fall verpassen! Jedes Wochenende sind Termine, z.B. 08.06. Westend, 22.06. Thalkirchen und 29.06. Glockenbackviertel. Alle Infos und Termine: → *www.hofflohmaerkte.de* und → *www.hofflohmarkt.de*

17.06.
BEWERBUNGSGESPRÄCH BRAVOURÖS MEISTERN

Ob Werkstudentenstelle, Praktikum oder der erste Job – alle haben eines gemeinsam: Am Anfang steht das Vorstellungsgespräch. Wie bereitet man sich richtig darauf vor? Wie geht man mit unangenehmen Fragen um? In interaktiven Rollenspielen bereitet eine Personalberaterin optimal auf zukünftige Bewerbungsgespräche vor. Kosten: 10 Euro (mit Studierendenausweis, Anmeldeschluss: 11.06.). Infos und Anmeldung: → *www.stwm.de/kultur*

22.06.
NACHTKONSUM MÄDELSFLOHMARKT

Bis tief in die Nacht wird in der Villa Flora getrödelt, anprobiert, gefeilscht und geshoppt. Männer sind natürlich herzlich willkommen, verkaufen dürfen bei dieser besonderen Flohmarktreihe aber nur Frauen. Beginn um 17.00 Uhr (Dauer bis ca. 23.00 Uhr), Eintritt: 3 Euro. → *www.nachtkonsum.com*

ANSCHAUEN

15.06.
MÜNCHNER KAMMERSPIELE: „MELANCHOLIA“

Basierend auf dem Endzeitfilm „Melancholia“ von Lars von Trier erzählt Regisseur Felix Rothenhäusler von einem unerhörten Gefühl: der Lust an der Zerstörung. Lohnt es sich, für unsere Welt zu kämpfen? Oder wäre es besser, wir würden den Zusammenbruch der bestehenden Ordnung provozieren, auf dass etwas Neues, vielleicht Besseres folgen kann? Organisiert vom Studentenwerk. Anmeldung und Infos: → *www.stwm.de/kultur*

15. UND 16.06.
GRÜNDUNGSFEST

Jedes Jahr feiert München ein rauschendes Geburtstagsfest: Die Innenstadt wird zur Erlebnismeile mit Shows und anderem Überraschungstumult. Das Stadtgründungsfest verbindet die Geschichte Münchens mit der Gegenwart. Und so ist es nicht ungewöhnlich, dass man hier ein historisches Ritterspektakel ebenso wie eine energiegeladene Tanzshow geboten bekommt. Kosten: Keine. → *www.muenchen.de*

16.06.
INTERAKTIVE FÜHRUNG – KUNST NACH 1945

Verschlägt es Ihnen bei Museumsbesuchen in der Regel die Sprache? Die Werke sagen Ihnen nichts? Sie möchten keine vorgefertigte Meinung, sondern die Kunst auf Ihre eigene Weise entdecken? Dann sind Sie bei der interaktiven Führung genau richtig! Lassen Sie sich Parallelen und Unterschiede zwischen der Malerei des 19. Jahrhunderts, der Gegenwartskunst oder den Werken von Joseph Beuys zeigen. Kosten: 3 Euro zzgl. Eintritt (5 Euro für Studierende). → *www.lenbachhaus.de*

18.06.
FÜHRUNG NS-DOKUMENTATIONS-ZENTRUM

In der Dauerausstellung „München und der Nationalsozialismus“ werden die Themen Ursprung und Aufstieg des NS-Regimes in München, die besondere Rolle der Stadt im Terrorsystem der Diktatur sowie der schwierige Umgang mit der Vergangenheit seit 1945 behandelt. Für Studierende kostenlos, organisiert vom Studentenwerk. Anmeldung und Infos: → *www.stwm.de/kultur*

FEIERN

26.06. BIS 21.07.
SOMMER-TOLLWOOD

Wie gewohnt stehen auch dieses Jahr wieder Kultur- und Essensgenuss, Lebensfreude und das Engagement für eine bessere Umwelt im Fokus des Tollwood-Festivals. Unter dem Motto „Reicht leicht“ können Besucher dieses Jahr Spielsachen, Bücher und Kleidung abgeben und auch wieder welche mitnehmen, um gegen den Konsumwahn ein Zeichen zu setzen. Musik-Fans kommen auf dem Gelände im Olympiapark auf ihre Kosten und die Marktstände laden zum gemütlichen Schlendern ein. Der Eintritt ist frei. → *www.tollwood.de*

17.06. bis 21.06.
TUNIX

Zum 39. mal errichten Studierende der TUM Bühne und Biergarten auf der Wiese zwischen Glyptothek und Mensa, um den Besuchern ein kulinarisches und musikalisches Festival-Highlight zu bieten. Eine chillige Liegewiese gibt es auch – der perfekten Open-Air-Stimmung steht nichts im Wege! → *www.tunix.de*

Bis 10.08.
KULTURSTRAND

Strandfeeling mitten in München! 91 Tage lang bietet der Kulturstrand der Urbanauten seinen Gästen Mitmach-Aktionen und Musik in lockerer Atmosphäre. Unter freiem Himmel treten fast täglich lokale und internationale Bands auf, jeden Freitag sorgen Münchner DJs an den Plattentellern für Clubstimmung im Freien. Durch den bevorstehenden Umbau der Ludwigsbrücke wird der Kulturstrand der Urbanauten zum vorerst letzten Mal am Vater-Rhein-Brunnen stattfinden – also unbedingt hingehen! → *www.kultrustrand.org*

Cultureclubbing heißt: → Kultur und Party für Studierende gratis

FILMFEST MÜNCHEN 2019

→ Klassik für alle! Die Münchner Philharmoniker spielen exklusiv für Studierende.

TICKETS ZU GEWINNEN: UNI-KONZERT

01. Juli 2019, 20.00 Uhr / Philharmonie im Gasteig / 13 Euro / Karten bei München Ticket KlassikLine + 49 89 54 81 81 400, im Webshop auf mphil.de und an den München Ticket-Vorverkaufsstellen

Zum 125-jährigen Jubiläum der Münchner Philharmoniker wird das diesjährige Uni-Konzert ein besonderes Erlebnis mit einem hochkarätigen Gast: Am Pult der Münchner Philharmoniker steht kein geringerer als der venezolanische Dirigent Gustavo Dudamel. Das Werk des Abends – die Symphonie Nr. 2 „Auferstehung" von Gustav Mahler – bildet einen imposanten Abschluss im Repertoire der gesamten Jubiläumssaison. Sie zählt zu den größten Symphonien der Musikgeschichte und erzielt mit zwei Chören, Orgel und einem riesigen Orchesterapparat einen überwältigenden Klang. Die fünf Sätze gliedern sich anhand der großen Fragen des Lebens und Sterbens, der Existenz um Gott und der Auferstehung. Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Münchner Philharmoniker mit dem Studentenwerk München und der LMU.

Wir verlosen 10 x 2 Freikarten. Einfach bis 16. Juni 2019 eine E-Mail mit dem Betreff „Uni-Konzert" an → *servus@stwm.de* senden. Die Gewinner werden per E-Mail benachrichtigt.

CULTURECLUBBING GOES FILMFEST

Vorauss. Dienstag, 02. Juli / Filmvorführung, danach Clubbing / für Studierende kostenlos

Vom 27. Juni bis zum 6. Juli lockt das internationale Filmfest München zum 37. Mail mit rund 180 Deutschland- und Weltpremieren. Zum größten Sommerfilmfestival Europas werden mehr als 2.000 deutsche und internationale Professionals aus der Film-, Fernseh- und Medienbranche erwartet.

Wie gewohnt ist auch die Eventreihe cultureclubbing des Studentenwerks München zu Gast und verbindet Kultur und Party an einem Abend! Der Eintritt für Studierende ist wie gewohnt frei, die ersten 100 Gäste bekommen zusätzlich ein Freigetränk (Bier, Softdrink) beim Feiern danach. Welcher Film gezeigt wird ist noch nicht klar – sicher ist aber, dass die Gäste sich auf ein spannendes Kinoerlebnis freuen können. Lassen Sie sich überraschen!

Alle Infos zum Film und zum Event online unter:
→ *www.cultureclubbing.de*

UNI-SOMMERFEST DER LMU

05. Juli, ab 19.00 Uhr / Hauptgebäude LMU Geschwister-Scholl-Platz 1 / Eintritt 12 Euro

Beim Uni-Sommerfest verwandelt sich das historische Hauptgebäude der LMU für eine Nacht in eine Kultur- und Festival-Location der Extraklasse. Auf fünf Bühnen erobern Live-Acts die Aufmerksamkeit der rund 5.000 Gäste, Künstler stellen ihre Werke aus und drei Biergärten laden mit studentenfreundlichen Preisen in den Innenhöfen zum entspannten Beisammensein, Essen und Trinken ein. Natürlich kommen Comedy- und Filmbegeisterte wieder ebenso auf ihre Kosten wie Zocker- und Konsolenfans. Im Anschluss haben tanzfreudige Nachteulen ihren Auftritt: In fünf Discos wird bis zum Morgengrauen gefeiert. Die Veranstaltung wird vom AK Uni-Sommerfest des Konvents der Fachschaften der LMU, dem UniKult e.V. sowie vielen Helfern durchgeführt und ist ein wunderbares Fest für Studierende von Studierenden.

Eintritt: 12 Euro. Infos und das komplette Programm unter: → *www.uni-sommerfest.de* und auf Facebook.

Wir verlosen 5 Freikarten! Senden Sie bis 30. Juni 2019 eine E-Mail mit dem Betreff „Uni-Sommerfest" und Ihrem Namen an → *servus@stwm.de*. Die Gewinner werden per E-Mail benachrichtigt.

WUSSTEN SIE SCHON, DASS…

- das Studentenwerk München insgesamt 31 Wohnanlagen mit fast 11.000 Wohnplätzen in München, Garching, Freising und Rosenheim unterhält?
- Erstsemester (nicht aus München) sich noch bis 15. Juli 2019 für die Wohnplatzverlosung anmelden können?
- die Familienhäuser in der Studentenstadt Freimann eine lobende Erwähnung beim „Ehrenpreis für guten Wohnungsbau 2018“ der Landeshauptstadt München erhielten?
- es diverse studentische Vereine gibt, die die Wohnanlagen mit Veranstaltungen wie beispielsweise dem Festival StuStaCulum bereichern?
- dass Sie unter *www.stwm.de/wohnen* einen Überblick über Wohnheime, Preise und Wartezeiten bekommen?

Vortrag

DIVERSITY – SCHÖNE HEILE WELT ODER REALITÄT?

Zum fünften Mal lädt das Studentenwerk München zu „Diversity & Inclusion“ ein. Kern der kostenlosen Veranstaltung am Mittwoch, 3. Juli 2019, ist ein Vortrag von Dr. Robert Pfaller, Professor für Philosophie an der Kunstuniversität Linz. Unter dem Titel „Diversity – schöne heile Welt oder Realität?“ setzt sich Dr. Robert Pfaller kritisch mit unserem Umgang mit Diversity auseinander. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu einer Diskussion mit allen Teilnehmenden. Robert Pfaller ist in Deutschland durch zahlreiche TV- und Radiobeiträge bekannt (unter anderem auf 3Sat und im Deutschlandfunk) und seine Publikationen wurden bereits mehrfach ausgezeichnet. Wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis Montag, den 24. Juni 2019, bei *sabine.fuellhaas-kahnes@stwm.de* an.

→ **Diversity & Inclusion #5: „Diversity – schöne heile Welt oder Realität?“**

Wann? 3. Juli 2019, 10.00 bis 13.00 Uhr

Wo? Lesesaal der Alten Mensa, Helene-Mayer-Ring 9, 80809 München, U3 Olympiazentrum

Rezension Graphic Novel

WEITES LAND

Cathérine Meurisse zeichnet Cathérine Meurisse: Mit wenigen Strichen skizziert die französische Zeichnerin und Karikaturistin in „Weites Land“ ein treffsicheres Porträt ihrer selbst als kleines Mädchen. Als Kind ist sie eine kreative Träumerin und der große Garten ihrer Eltern ist ihr Ein und Alles. Zwischen Gemüsebeeten und Rosensträuchern trifft Cathérine auf sprechende Gartenzwerge, gräbt gemeinsam mit ihrer Schwester Schätze aus und beginnt schließlich mit dem Zeichnen der Natur. Im Zeichnen und in der Kunst erhält sie sich ihre Fähigkeit, zu träumen und über den Tellerrand hinauszusehen – auch als Erwachsene, die sich in Frankreich einen Namen als Karikaturistin gemacht hat.

„Weites Land“ ist etwas für Liebhaber von Kunst, Literatur und französischer Kultur. Der Comic ist gespickt mit zahlreichen Zitaten von Marcel Proust oder Charles Baudelaire. Sogar Malereien werden „zitiert“, beispielsweise von Caspar David Friedrich. Die Graphic Novel lebt von diesen Anspielungen inklusive umfangreicher Quellenangaben, die der Erzählung eine Tiefe geben.

→ *Wir verlosen drei Buchexemplare. Senden Sie eine E-Mail mit Ihrem Namen und dem Betreff „Weites Land“ bis 30. Juni an servus@stwm.de. Die Gewinner werden per E-Mail benachrichtigt.*

Weites Land,
Cathérine Meurisse
96 Seiten,
Hardcover, 18 Euro
Carlsen Verlag

Steckbrief

RAMONA RISI

GEBURTSORT:
Erding

ALTER:
19

SCHULE:
Jo-Mihaly Mittelschule

IHR JOB BEI UNS:
Auszubildende

PERSÖNLICHES:
Ich spiele schon seit rund 13 Jahren Handball und mir macht es immer noch so viel Spaß. Bei der Sportart kann ich alles um mich herum vergessen und meine ganze Kraft und Konzentration auf das Spiel lenken. Ich spiele bei den Damen 2 und 3 der HSG-Freising-Neufahrn als Kreisläuferin. Während der Saison verbringe ich die meiste Zeit in der Halle.

Drei Eigenschaften, die Sie am besten beschreiben?
Lebensfroh, zuverlässig, für jeden Spaß zu haben

Was ist das Besondere an Ihrer Ausbildung beim Studentenwerk München?
Wir durchlaufen sehr viele Abteilungen. Ebenso ist es sehr abwechslungsreich, da alle zwei bis drei Monate neue Aufgaben in den verschiedenen Abteilungen auf uns warten. Bei Fragen können wir uns auch immer an die Ausbildungsbetreuer / Kollegen wenden, da jeder von ihnen sehr hilfsbereit ist.

Was erwarten Sie sich von Ihrer Ausbildung?
Ich erwarte von meiner Ausbildung, dass ich viele neue Erfahrungen und Eindrücke sammeln kann.

Welcher Aspekt Ihrer Ausbildung gefällt Ihnen am besten?
Aktuell bin ich in der Abteilung Wohnen eingesetzt, die mir schon beim ersten Ausbildungsabschnitt sehr gut gefallen hat. Während meiner Ausbildung durfte ich im Bereich Bauen & Projektorganisation die Kolleginnen bei den Rechnungsprüfungen der Baubuch- und Lieferantenrechnungen unterstützen. Dabei finde ich es sehr interessant, wie komplex die Zusammensetzung der Kosten ist. Auch beeindruckt es mich, wie hoch die Kosten für die Sanierung eines Wohnheimes oder für einen Neubau sind, so dass die Rechnungsprüfung eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe ist. Ich freue mich, dass ich nach meiner Ausbildung voraussichtlich in diesem Bereich als Sachbearbeiterin übernommen werde.

Ihr Rezept, wenn es stressig wird?
Einmal tief ein- und ausatmen und alles der Reihe nach erledigen.

Ihre Lieblingsfigur in der Dichtung / Literatur / im Film?
Meine Lieblingsfigur ist Vin Diesel im Film „The Fast and the Furious“. Er ist immer für seine Familie da und würde auch seine Freunde nie im Stich lassen. Er kämpft für das, was ihm wichtig ist, das macht ihn in dem Film so besonders.

Ihr Hauptcharakterzug?
Humorvoll

Was können Sie gar nicht leiden?
Arroganz, Lügen, schlechtes Wetter

Ihr Motto?
Immer mit positiven Gedanken in den Tag starten.

Studieren mit Kind

Studentenwerk München

Studentenwerk München sucht Erzieher/-innen und Kinderpfleger/-innen

Das Studentenwerk München sucht für die Kindertagesstätten des Trägervereins „Studentische Eltern-Kind-Initiativen e.V.“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt engagierte

- **Erzieher/-innen in Voll- oder Teilzeit**
- **Kinderpfleger/-innen in Vollzeit**
- **Berufspraktikanten/-innen**
- **SPS-/FSJ-Praktikanten/-innen**

in **München**, **Martinsried**, **Garching** und **Freising**.
Der Verein Studentische Eltern-Kind-Initiativen e.V. ist Träger unserer 20 Kindertagesstätten, schwerpunktmäßig für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren. Unser Ziel ist die Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder von Studierenden und Angestellten im Hochschulbereich auf Basis des Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplans (BEP).

Nähre Informationen unter: *www.stwm.de/stellenangebote*